

«Tumult auf der Kyburg»

Inszenierungen, Rundgänge, Ausstellung
1. September bis 31. Oktober 2023
Museum Schloss Kyburg

MEDIENINFORMATION

Heiner Gross (1923–1993)

«*Ich möchte Kinder zum Lesen bringen.*»
(Heiner Gross, SRF Karussell 16.10.1986)

Das ist dem Winterthurer Jugendbuchautor wahrlich gelungen! Die Geschichten von Heiner Gross trafen den Nerv der Zeit, und noch heute erinnern sich viele mit Begeisterung an ihre Lese-Erlebnisse. Seine Bücher sind humorvoll und spannend, mit einer Prise Absurdität sowie einem Händchen für futuristische technische Erfindungen. Sie führen teils in fantastische Parallelwelten, und seine Detektivromane für Jugendliche machten sein Lesepublikum zu Fans.

Zu seinen bekanntesten Büchern zählen die Trilogie «3:0 für die Bärte» (mit der Fortsetzung «Tumult auf der Kyburg» als zweitem Band), die Krimireihen «AG Pinkerton».

Den direkten Kontakt zu seinen LeserInnen pflegte Heiner Gross an Lesungen in Schulklassen, Bibliotheken und Vereinen.

Und dem nicht genug an kreativem Schaffen: mit seiner Frau Gertrud spielte er Figurentheater und in seiner Freizeit malte er und kopierte berühmte Meisterwerke. Zudem war er als Journalist tätig, verfasste Artikel, Berichte und Kolumnen für Zeitschriften und Zeitungen aus Winterthur und Umgebung.

Quelle und Bibliografie: <https://www.winterthur-glossar.ch/heiner-gross>



«Heiner Gross 100»

Eine Kooperation von Museum Schloss Kyburg

und

Winterthurer Bibliotheken Sammlung Winterthur

2023 würde Heiner Gross 100 Jahre alt. Aus diesem Anlass führen die Winterthurer Bibliotheken (die den Nachlass von Heiner Gross verwalten) zusammen mit dem Museum Schloss Kyburg im September und Oktober eine Veranstaltungsreihe durch.

Die Sammlung Winterthur gibt mit einer Lesung und Ausstellung Einblicke in Leben und Werk.

<https://www.my.winbib.ch/veranstaltungen>

Im Museum Schloss Kyburg ist selbstverständlich «Tumult» auf dem Programm. Der Jugendbuchklassiker gehört zu den bekanntesten Werken von Heiner Gross und ist, könnte man sagen, «Kult» geworden.



«Tumult auf der Kyburg» Inszenierungen & Erzählabende, Ausstellung, Limitierte Sonderauflage

Auf der Kyburg – am Originalschauplatz – wird die Geschichte wieder lebendig. Entlang inszenierter Stationen kann man die spannende Geschichte neu- oder wiederentdecken: Zauberer Sabor und seine Roboter treiben hier ihr Unwesen, hier steigert sich der tumultöse Wettlauf um den Zauberreifen zum Showdown.

Ab September bis Saisonschluss kann man die Geschichte auf eigene Faust im Schloss erleben. Im Oktober finden zusätzlich Erzählabende statt.

Eine kleine Ausstellung gibt Einblick in das Making-of von Buch und Hörspiel.

Abgerundet wird der tumultöse Heiner Gross-Herbst mit einer limitierten Sonderauflage des längst vergriffenen Kultbuches. Dank Zusammenarbeit mit dem CARDUN-Verlag und der Bank Linth kann «Tumult auf der Kyburg» nun neue Fans finden.

Inszenierungen & Erzählabende

Auf der Kyburg herrscht im September und Oktober wortwörtlich Tumult. An 13 inszenierten Stationen im Schloss und Hof werden Schlüsselszenen der packenden Geschichte lebendig. Gemeinsam mit Hans, Bäbel und den Steinberggässlern kann man in den alten Gemäuern der Kyburg in die spannende Geschichte eintauchen. Im Fokus stehen dabei ganz die Illustrationen von Werner Büchi, dem kongenialen langjährigen «zeichnerischen» Weggefährten des Jugendbuchautors Heiner Gross. Büchis Federzeichnungen in Schwarz-Weiss tragen massgeblich mit zum Zeit- und Lokalkolorit des «Tumult» und versetzen heutige Leserinnen und Leser direkt zurück in die Museumsräume der 1960er Jahre. Aus Büchis Illustrationen erwachen nun auf der Kyburg dreidimensionale, lebensgrosse Szenerien – perfekt, um damals topmodernen und heute nostalgisch-charmanten Objekten eine historische Bühne zu bieten.

An den Erzählabenden Ende Oktober hören wir die «Winterthurer Vorgeschichte» zum tumultuösen Wettlauf durch die Kyburg und wagen uns schliesslich gemeinsam auf einer Taschenlampenführung auf die Suche nach dem Zauberreifen in die dunkle Burg.

Ausstellung

In der kleinen Ausstellung auf der Kyburg kann man Heiner Gross beim Schreiben von «Tumult auf der Kyburg» sozusagen über die Schulter schauen: In handschriftlichen Notizen hält er die Details der Räumlichkeiten fest. In einer Zeichnung entwirft er die Struktur der Geschichte. Sie entsteht dann als Ganzes handschriftlich mit Bleistift auf Ringbuchblättern. Zusammen mit Karen Meffert schrieb er das Drehbuch für die Hörspielfassung, die 1972 als Langspielplatte und später Musikkassette erschien. Aufgenommen wurde sie im Sommer 1972 auf der Kyburg – um die Originalatmosphäre der Räume mit einzufangen.

Wie sehr die Jugendbücher des Winterthurer Autors in den 1960er bis 1980er Jahren zahlreiche Teenager für das Lesen begeistert haben, geht aus den Fan-Briefen hervor. In seinem Nachlass, der in der Sammlung Winterthur aufbewahrt ist, füllen sie ganze drei Archivkartonschachteln. Schulklassen danken ihm begeistert für seinen Besuch in der Klasse und schwärmen von seiner Persönlichkeit. In den Einzelbriefen wird um rasches Schreiben gebeten, damit der nächste Band seiner spannenden Bücher erscheinen kann.

Limitierte Sonderausgabe 2023

«Tumult auf der Kyburg» ist Kult. Seit mehr als 60 Jahren begeistert die rasante Jagd nach Sabors Zauberreifen Jung und Alt. Heiner Gross war Pionier -- und wurde zum Klassiker: Mit seiner Wunderland-Reihe brachte er das Märchenhafte in die Jugendliteratur. Seine humorvolle Fabulierlust und der unnachahmliche Mix aus Lokalkolorit, Fantastik und Technikbegeisterung bietet bis heute bestes Lesevergnügen.

Immer wieder wurden und werden wir auf der Kyburg deshalb angefragt, ob im Museum nicht vielleicht noch ein Exemplar des längst vergriffenen «Tumults» käuflich erhältlich wäre. Zum 100. Geburtstag von Heiner Gross können wir diesen Wunsch endlich erfüllen. Unser Kooperationspartner und Sponsor, Bank Linth, regte zum Jubiläum einen Nachdruck des Kultbuches an. Bei den Erben von Heiner Gross, Barbara Nodari und Werner Gross, sowie Heiner Dübi von der CARDUN AG stiessen wir mit dieser Idee auf offene Ohren und grösste Unterstützung. So kann sich unser «Heiner-Gross-Geburtsstagsreigen» mit einem limitierten Sonderdruck zum Kreis oder Reif schliessen. Und da wir glücklicherweise im Besitz eines Exemplars der «Tumult-Erstaufgabe» mit noch intaktem Original-Buchumschlag sind, präsentiert sich der Jubiläums-Sonderdruck nun mit dem ikonischen Roboter auf gelbem Grund von Illustrator Werner Büchi.

Termine

Eröffnung am Freitag, 1. September um 17:30 Uhr

Inszenierungen und Ausstellung vom 2. September bis 31. Oktober 2023

Erzählabende (ab 10 Jahren) am

Freitag, 20. & 27. Oktober um 19 Uhr

Samstag, 21. & 28. Oktober um 19 Uhr

Sonntag, 29. Oktober um 17:30 Uhr

Impressum

Kooperationen	Winterthurer Bibliotheken Sammlung Winterthur CARDUN Verlag Heiner Dübi Bank Linth
Idee, Konzept	Ursina Largiadèr, Silvia Schlegel, Ueli Stauffacher
Technik, Aufbau	Daniel Minder, Ben Isliker

Für Bildmaterial und weitere Informationen wenden Sie sich gerne an
museum@schlosskyburg.ch